

Rollstuhlfechten Inklusiver Fecht sport

- Degen, Säbel und Florett
- in allen Altersgruppen
- vom Anfänger bis zum Spezialisten
- im Fechtzentrum Berlin

Rollstuhlfechten ist ein faszinierender Sport, der begeistert und integriert. Er gehört zu den ältesten paralympischen Sportarten.

Durch Rollstuhlfechten wird körperliche und geistige Disziplin geschult, Konzentration gefördert und Aggression abgebaut. Fechter ohne und mit Behinderung begegnen sich im Fecht-Rollstuhl auf Augenhöhe und mit gleichen Chancen.

Der gemeinnützige Förderverein ProFencing e.V. unterstützt das Rollstuhlfechten im Fechtzentrum Berlin finanziell und ideell.

Helfen Sie uns mit Ihrer Fördermitgliedschaft oder direkten Zuwendung, das breiten- und leistungssportliche Umfeld im Fechtzentrum Berlin aufrecht zu erhalten und auszubauen.

Ermöglichen Sie mit Ihrer Förderung die Entwicklung von Fechtkarrieren bis zu den Paralympischen Spielen.

Vielen Dank.

Bitte helfen Sie uns,
den Fecht sport in Berlin zu fördern.

Förderverein ProFencing e.V.
IBAN: DE52 1005 0000 0190 5818 08
BIC: BE LADE BE
Bank: Berliner Sparkasse

Der Förderverein ProFencing e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Ihre Ansprechpartner:
Dirk Röder, Horst Dumke

Förderverein ProFencing e.V.
c/o HSH Buchhaltung
Bruno-Baum-Str. 37a
12685 Berlin

kontakt@profencing.de
www.profencing.de

Impressum

Inhalt und Layout: Dirk Röder, ProFencing e.V.
mit freundlicher Unterstützung durch Vektornetz
www.vektornetz.de

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

ProFencing e.V.

Förderverein für das
Fechtzentrum Berlin



Rollstuhlfechten

Road to Tokio

PARALYMPICS 2020

Damit sich unsere Rollstuhlfechter für die Paralympischen Spiele qualifizieren, müssen sie an internationalen Lehrgängen teilnehmen und bei Weltcupturnieren, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften gute Platzierungen erzielen.

Das setzt ein mindestens 3-4 maliges Training je Woche, in einem leistungsstarken Umfeld und mit international erfahrenem Trainerteam voraus.

Das Fechtzentrum Berlin bietet dieses Umfeld, der Förderverein ProFencing e.V. hilft bei der Finanzierung. Wir bitten Sie, uns zu helfen.

Unterstützungsbedarf

- Trainerkosten
- Fechtsporthequipment
- Reisekosten und Unterbringung
- Startgelder

Die Teilnahme an einem Weltcup im Rollstuhlfechten kostet jeden Fechter im Schnitt 600 €, an einer Weltmeisterschaft 1.150 €.



Horst Dumke, Trainer Rollstuhlfechten

Seine Schützlinge errangen 25 Deutsche Meistertitel und Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften

Steffen Nordmann

vielfacher Deutscher Meister und Sieger bei internationalen Turnieren



Die inklusive Fechtsportheim in Berlin-Marzahn

